

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/d16d1af6-60e4-3daf-8500-a38138484486>

Bibliografie

Titel	Arbeitsstätten-Richtlinie Umkleieräume (ASR 34/1-5) Zu § 34 Abs. 1 bis 5 der Arbeitsstättenverordnung
Amtliche Abkürzung	ASR 34/1-5
Normtyp	Technische Regel
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	keine FN

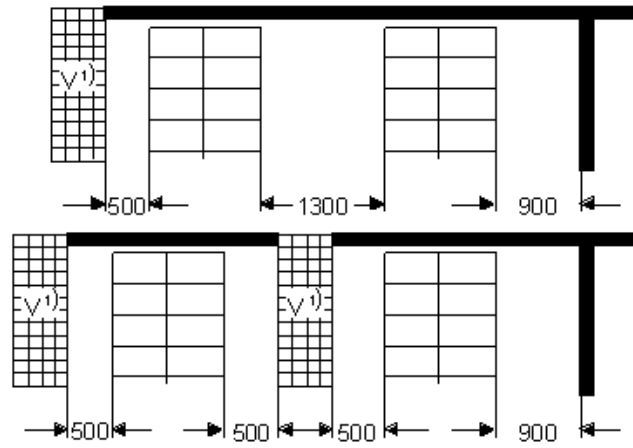
Abschnitt 9 ASR 34/1-5 - Bemessung und Aufteilung von Umkleieräumen [\(1\)](#)

Hinweise

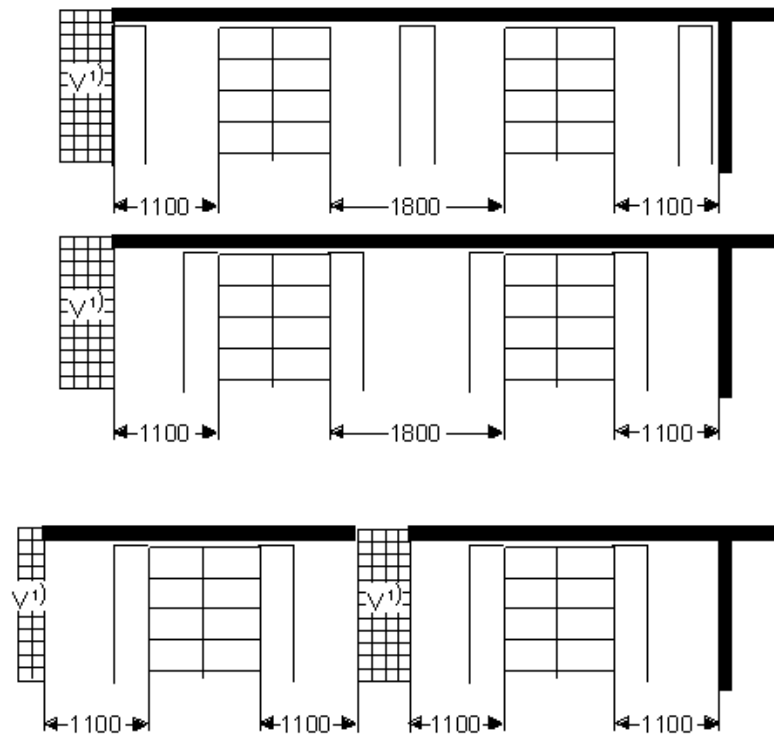
1. Anforderungen an Umkleieräume beim Umgang mit gefährlichen Stoffen siehe [§ 22, der "Verordnung über gefährliche Stoffe \(Gefahrstoffverordnung - GefStoffV\)"](#) vom 26. August 1986 (BGBl. I S. 1470) i. d. F. vom 16. Dezember 1987 (BGBl. I S. 2721).
2. Anforderungen an Umkleieräume bei Arbeiten in Druckluft s. Anhang I Nr. 3.4 der Verordnung über Arbeiten in Druckluft vom 4. Oktober 1972 (BGBl. I S. 1909).
3. Sofern sich auf Grund von § 35 Abs. 5 ArbStättV in Umkleieräumen Waschgelegenheiten befinden, müssen diese ASR 35/5 entsprechen.

▪

Umkleideanlagen mit Schränken

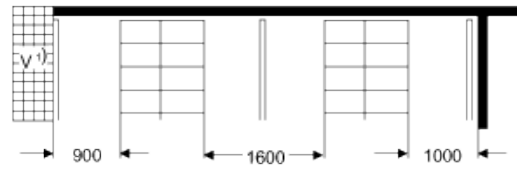


Schränke ohne Sitzbank

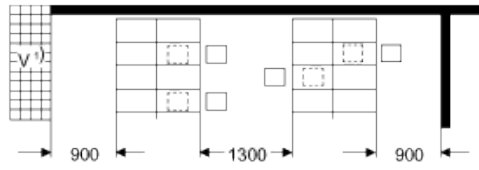


Schränke mit Sitzbank

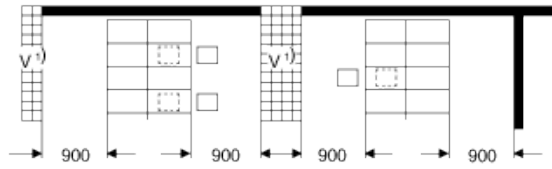
■



Schränke mit Trittleiste



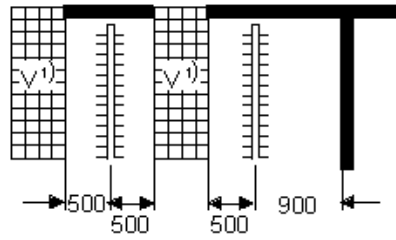
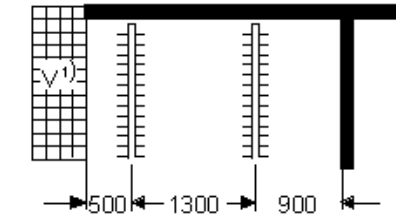
Schränke mit einschiebbarem Hocker



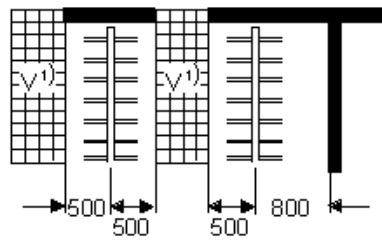
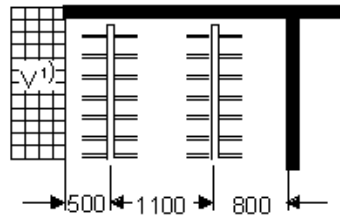
1) V= Verkehrsfläche, nach DIN 18 225 zu bemessen
 2) mindestens 0,03 m² je Haken

■

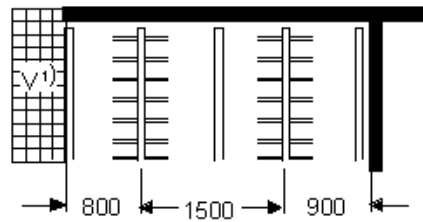
Umkleideanlage mit Gestellen



Einfache Hakengestelle



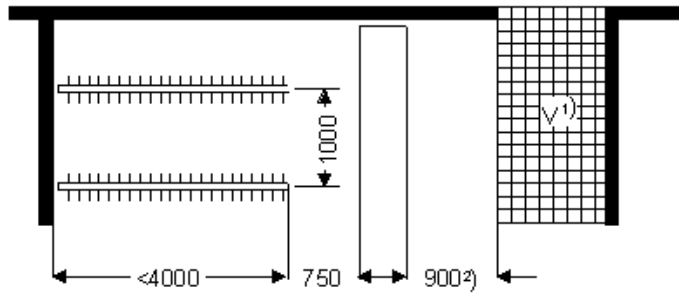
Bügelgestelle



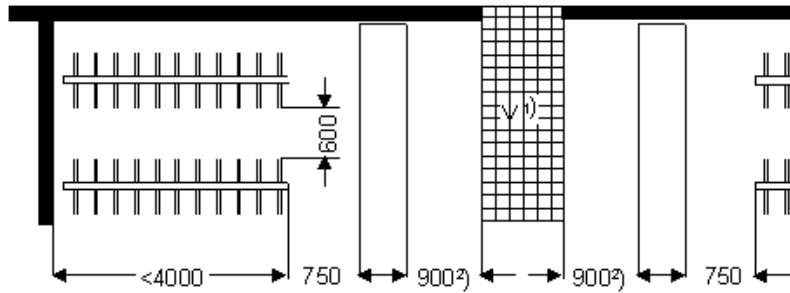
Bügelgestelle mit Trittleiste

■

Umkleideanlagen mit Abgabegarderoben (Theatergarderoben)

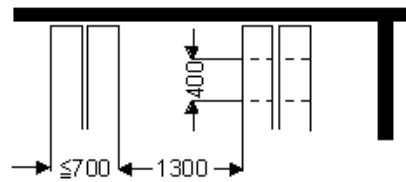


Abgabegarderoben, einbündig mit Hakengestell



Abgabegarderoben, zweibündig mit Bügelgestell

Umkleidebänke in Abgabegarderoben



¹⁾ V= Verkehrsfläche, nach DIN 18 225 zu bemessen

²⁾ mindestens 0,03 m² je Haken

Fußnoten

(1) Red. Anm.: Nach [§ 8 Absatz 2 der Verordnung über Arbeitsstätten \(Arbeitsstättenverordnung - ArbStättV\) vom 12. August 2004](#) (BGBl. I S. 2179), zuletzt geändert durch Artikel 4 der Verordnung vom 19. Juli 2010 (BGBl. I S. 960), gelten die im Bundesarbeitsblatt bekannt gemachten Arbeitsstättenrichtlinien bis zur Überarbeitung durch den Ausschuss für Arbeitsstätten und der Bekanntmachung entsprechender Regeln durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, längstens jedoch bis zum 31. Dezember 2012, fort.